



Zum Unabhängigkeitstag des Südsudan: 'Wir waren Rebellen'

Zum Unabhängigkeitstag des Südsudan: "Wir waren Rebellen"

ZDF-Dokumentarfilm über ehemaligen Kindersoldaten
Die Teilung des Sudan jährt sich am Mittwoch, 9. Juli 2014, zum dritten Mal. Das kleine Fernsehspiel des ZDF zeigt aus diesem Anlass am Montag, 14. Juli 2014, 0.10 Uhr, den Dokumentarfilm "Wir waren Rebellen - Krieg und Frieden im Südsudan" von Katharina von Schröder und Florian Schewe. Die Filmemacher haben den ehemaligen Kindersoldaten Agel Ring Machar und seine Aktionen für den Wiederaufbau seiner Heimat nach dem Unabhängigkeitskrieg mehr als zwei Jahre lang begleitet. Der Film vermittelt nachhaltige Eindrücke von der Situation im Südsudan, der hoffnungsvollen Stimmung im Land nach der Unabhängigkeit und vom Scheitern der hohen Erwartungen.
Als Kapitän der Basketball-Nationalmannschaft bestreitet Agel das erste Länderspiel gegen Uganda, aber die Konflikte im Team ähneln der politischen Situation im Land. Als eine Verletzung ihn dazu zwingt, den Sport aufzugeben, gründet er eine nichtstaatliche Organisation, die in entlegenen Regionen sauberes Trinkwasser zugänglich machen soll. Auf seinen Reisen reflektiert er über sein Land. Als Kindersoldat musste Agel töten und verlor fast alle männlichen Verwandten. Später gelang ihm die Flucht über Kenia nach Australien. Er wurde Profibasketballer und kehrte in den Südsudan zurück. Heute steht der jüngste Staat der Welt wieder am Abgrund. Mehr als eine halbe Million Menschen sind auf der Flucht. Agel ist wieder Soldat.
"Wir waren Rebellen - Krieg und Frieden im Südsudan" entstand im Rahmen des kollaborativen Webdokprojekts "The Two Sudans" (www.thetwosudans.com), in dem junge Filmemacherinnen und Filmemacher aus dem Sudan, dem Südsudan und aus Deutschland das historische Ereignis der Teilung des Landes mit der Kamera einfangen und die Auswirkungen weiter verfolgen.
"Wir waren Rebellen - Krieg und Frieden im Südsudan" ist eine Produktion von Perfect Shot Films in Koproduktion mit ZDF/Das kleine Fernsehspiel in Zusammenarbeit mit dem Auswärtigen Amt. Die Redaktion hat Burkhard Althoff.
Parallel zur Ausstrahlung steht das Filmteam von "Wir waren Rebellen" auf Twitter live für Fragen, Kritik und Lob der Zuschauer zur Verfügung: @zdf_dkf
 <http://daskleinefernsehspiel.zdf.de>
http://twitter.com/ZDF_DKF
Fotos sind erhältlich über Presse und Information, Telefon: 06131 - 70-16100, und über <http://bilderdienst.zdf.de/presse/wirwarenrebellen>

ZDF
ZDF-Strasse 1
55100 Mainz
Deutschland
Telefon: +49 (0) 6131-700
Telefax: +49 (0) 6131-70-12157
URL: <http://www.zdf.de>

Pressekontakt

ZDF

55100 Mainz

zdf.de

Firmenkontakt

ZDF

55100 Mainz

zdf.de

Das Zweite Deutsche Fernsehen (ZDF) ist eine der größten öffentlich-rechtlichen Sendeanstalten Europas mit Sitz in der rheinland-pfälzischen Landeshauptstadt Mainz. Gemeinsam mit den in der ARD zusammengeschlossenen Landesrundfunkanstalten und dem Deutschlandradio bildet das ZDF den öffentlich-rechtlichen Rundfunk in Deutschland. Das ZDF startete mit ca. 2.200 fest angestellten Mitarbeitern und hat heute ca. 3.600 Mitarbeiter.